

## **Selbstmanagement**

### **Modulbeschreibung**

(Anhang 1 zur Wegleitung für die Berufsprüfung zur Führungsfachfrau bzw. zum Führungsfachmann)

Kompetenz	Die Absolventinnen und Absolventen organisieren sich in ihrem Aufgabengebiet selber so, dass sie effektiv und effizient arbeiten können.
Kompetenznachweis	<ul style="list-style-type: none"><li>– Form mündliche Einzelprüfung (Verhaltensinterview) auf der Basis eines vorgängig eingereichten schriftlichen Berichts Die Module Selbstmanagement, Team/Gruppe führen und Konfliktmanagement sind inhaltlich vernetzt. Die Handlungskompetenzen der drei Module können deshalb in einer kombinierten Prüfung nachgewiesen werden (Dauer: ca. 50 Min.).</li><li>– Inhalt Zentral ist der Nachweis der persönlichen Fähigkeiten; reine Wissensfragen werden nicht gestellt. Die Beurteilung erfolgt aufgrund des geschilderten Verhaltens in konkreten Situationen der Vergangenheit.</li></ul>
Lernziele	Die Absolventinnen und Absolventen <ul style="list-style-type: none"><li>– analysieren ihr Arbeitsverhalten;</li><li>– verbessern ihre Arbeitstechnik;</li><li>– setzen Ziele und delegieren aufgaben- und personengerecht;</li><li>– wenden lösungsorientiertes, systematisches und strukturiertes Vorgehen an;</li><li>– wenden Methoden/Verfahren/Techniken situationsgerecht und zielorientiert an;</li><li>– erkennen Stresssituationen und können Massnahmen zu deren Bewältigung treffen;</li><li>– entwickeln innovative Problemlösungen;</li><li>– denken und handeln vernetzt;</li><li>– integrieren wichtige Erkenntnisse in ihr eigenes Selbstmanagement.</li></ul>
Anerkennung	durch die Schweizerische Vereinigung für Führungsausbildung SVF im Rahmen des Qualifikationsverfahrens für den Eidgenössischen Fachausweis Führungsfachmann/Führungsfachfrau
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>– Analyse von Arbeitsverhalten und Tätigkeiten, Verbesserung von Arbeitsverhalten und Arbeitsorganisation</li><li>– Ziel- und Prioritätensetzung</li><li>– Delegation</li><li>– Eisenhower-Prinzip, ABC-Aufgabenanalyse, Pareto-Prinzip</li><li>– Techniken für lösungsorientiertes und strukturiertes Arbeiten</li><li>– Lerntechniken, Lerntypen</li></ul>

- Umgang mit der Informationsflut
- Planungstechniken/Problemlösungstechniken
- Zeitmanagement, persönliche Leistungskurve, Stressbewältigung
- Entscheidungstechniken
- Kreativitätstechniken
- Vernetztes Denken und Handeln
- Transfer von Erkenntnissen in die eigene Führungstätigkeit

Empfohlene Lernzeit

50 Lernstunden

Gültigkeitsdauer

für die Zulassung zur  
eidg. Berufsprüfung

8 Jahre ab Bestehen des Kompetenznachweises

Bemerkungen

Es empfiehlt sich ein Lerntagebuch zu führen.

Für den Kompetenznachweis gelten

- der Leitfaden für die Kompetenznachweise in den Leadership-Modulen der Zertifikatsstufe (1. Stufe der Führungsausbildung SVF)
- die Richtlinien für die Modulabschlüsse und die Erteilung von Modulbescheinigungen im Rahmen der Führungsausbildung SVF